

Altersberatung Linth

Wir haben Ihnen eine Auswahl von möglichen Fragen und Antworten zusammengestellt. Wenn Ihre Frage nicht dabei ist, wenden Sie sich bitte direkt an uns. Rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine E-Mail.

Telefon 055 280 25 25

E-Mail: Altersberatung@spitex-linth.ch

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Beratung und Begleitung

Für wen ist die Altersberatung Linth da?

Die Altersberatung Linth richtet sich an ältere Menschen und an ihre Angehörige wie Bezugspersonen. Auch Personen, die sich frühzeitig mit Fragen rund ums Älterwerden beschäftigen möchten, können sich gerne an uns wenden.

Wann kann ich mich an die Altersberatung Linth wenden?

Immer dann, wenn Sie Fragen rund ums Älterwerden haben oder sich die persönliche Lebenssituation so verändert, dass Sie gerne Unterstützung hätten. Eine frühzeitige Information und Beratung hilft oft, die richtigen Angebote kennenzulernen, um dann die passende Lösung zur Unterstützung zu erhalten.

Zu welchen Themen berät die Altersberatung Linth, können Sie mir einige Beispiele nennen?

Wir beraten Sie zu allen Altersfragen. Gerne geben wir Ihnen jedoch einige Beispiele.

Gemeinsam mit unseren Partner-Organisationen beraten wir Sie unter anderem zu folgenden Themen:

- Unterstützung und Hilfe im Alltag
- Wohnen im Alter (Möglichkeiten in der Region)
- Pflege und Betreuung zu Hause
- Entlastungsmöglichkeiten und Unterstützung für Angehörige
- Soziale Angebote und Freizeit
- Finanzierung und Rechtsfragen
- Übergänge nach einem Spitalaufenthalt
- Angebot der verschiedenen Wohnformen in der Region
- Etc.

Ich bin mit meiner Situation alleine etwas überfordert und weiss nicht genau, welche Hilfe ich brauche. Kann ich mich trotzdem melden?

Ja natürlich. Genau dafür sind wir da. Gemeinsam klären wir Ihre Bedürfnisse und Wünsche der Unterstützung. Und so finden wir gemeinsam auf Ihre Situation zugeschnitten, welche Möglichkeiten und Angebote für Sie persönlich passen würden und auch infrage kommen.

Übernimmt die Altersberatung die Koordination mit anderen regionalen Organisationen?

Ja. Als zentrale und übergeordnete Anlaufstelle für Altersfragen kennen wir das gesamte regionale Angebot. Wir unterstützen Sie gerne bei der Koordination aller notwendigen Dienstleistungen und bauen dabei auf dem bewährten bestehenden Angebot auf.

Ist die Beratung kostenlos?

Ja. Die Beratung ist kostenlos.

Muss ich bereits pflegebedürftig sein, um die Beratung in Anspruch zu nehmen?

Nein. Viele Menschen melden sich bereits, bevor sie Unterstützung benötigen. Eine frühzeitige persönliche Beratung hilft, sich rechtzeitig zu informieren und die Zukunft zu planen.

Können sich auch Angehörige beraten lassen?

Ja. Angehörige stehen oft vor vielen organisatorischen und persönlichen Fragen. Wir beraten auch sie und zeigen Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten auf.

Kann ich mich auch beraten lassen, wenn ich mich um meine Eltern kümmere, aber selbst nicht in der Region wohne?

Ja, unbedingt. Wenn Ihre Eltern in einer der angeschlossenen Gemeinden wohnen, beraten wir gerne auch Angehörige, die ausserhalb der Region leben.

Kommt die Altersberatung auch zu mir nach Hause?

Ja sehr gerne: Persönliche Beratungen sind telefonisch, bei Ihnen zu Hause oder in den Räumlichkeiten der Spitex Linth in Uznach möglich.

Kann mich jemand zum Beratungsgespräch begleiten?

In vielen Situationen sind Beratungsgespräche mit Betroffenen, Angehörigen oder Bezugspersonen sehr sinnvoll – so dass alle Fragen gemeinsam geklärt werden können.

Wie läuft eine Beratung ab?

In einem persönlichen Gespräch nehmen wir uns Zeit für Ihre Anliegen. Gemeinsam besprechen wir Ihre Situation, beantworten Ihre Fragen und erarbeiten mögliche Lösungen. Wenn gewünscht, vermitteln wir Kontakte oder koordinieren weitere Unterstützung.

Muss ich etwas vorbereiten?

Nein. Es genügt, wenn Sie sich mit Ihrem Anliegen bei uns melden. Falls vorhanden, können Unterlagen wie Arztberichte, Vorsorgeunterlagen oder Informationen zu bestehenden Unterstützungsangeboten hilfreich sein. Sie sind jedoch keine Voraussetzung für eine Beratung.

Wie kann ich einen Beratungstermin vereinbaren?

Sie erreichen uns telefonisch, per E-Mail oder über unsere Website. Gemeinsam vereinbaren wir gerne einen passenden Termin bei Ihnen zu Hause oder in den Räumlichkeiten der Spitex Linth in Uznach.

Telefon 055 280 25 25

E-Mail: altersberatung@spitex-linth.ch

www.altersberatung-linth.ch

Kann ich mich auch anonym beraten lassen?

Für allgemeine Fragen ist eine anonyme Auskunft möglich. Wenn eine spezifische und persönliche Begleitung oder die Vermittlung weiterer Angebote gewünscht ist, benötigen wir Ihre Kontaktdaten.

Untersteht die Beratung der Schweigepflicht?

Ja. Alle Gespräche werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Persönliche Informationen werden nur mit Ihrem Einverständnis weitergegeben.

Unterstützt die Altersberatung auch bei Fragen rund um Demenz oder Palliative Care?

Ja in einem Erstgespräch nehmen wir gerne Ihre Anliegen auf. Je nach Situation werden wir Sie im Weiteren mit dem Einbezug von Fachpersonen gerne begleiten.

Organisation und Auftrag

Was ist das Ziel der Altersberatung Linth?

Unser Ziel ist es, ältere Menschen und ihre Angehörigen frühzeitig, persönlich und unkompliziert zu unterstützen. Wir helfen dabei, sich im vielfältigen Angebot zurechtzufinden und Lösungen zu finden, damit ein möglichst selbstbestimmtes Leben im gewohnten Umfeld lange möglich bleibt.

Wer steht hinter der Altersberatung Linth, wer finanziert sie und für welche Gemeinden ist sie zuständig?

Die Altersberatung Linth ist zuständig für die Gemeinden Uznach, Gommiswald, Kaltbrunn, Benken, Schänis, Weesen und Amden – und wird finanziell von diesen Gemeinden getragen. Die Gemeinden Eschenbach und Schmerikon werden voraussichtlich im 2027 hinzukommen.

Arbeitet die Altersberatung Linth unabhängig?

Ja. Die Altersberatung Linth ist bei der Spitex Linth angesiedelt. Sie berät, informiert begleitet neutral und unabhängig. Gemeinsam mit Ihnen (Ratsuchenden) besprechen wir mögliche Unterstützung und begleiten zu den richtigen Fachstellen und Partner-Organisationen.

Koordiniert die Altersberatung Linth verschiedene Unterstützungsangebote?

Ja. Wenn mehrere Organisationen beteiligt sind, helfen wir dabei, die Unterstützung zu koordinieren und den Überblick zu behalten. In der Region Zürichsee-Linth engagieren sich zahlreiche Institutionen, Organisationen und Fachstellen für die Lebensqualität älterer Menschen. Im Auftrag der politischen Gemeinden übernimmt die Altersberatung Linth nun eine koordinierende Rolle und vernetzt die Menschen mit den passenden Angeboten.